



NAAS

Mitteilungen und Berichte aus der Gemeinde Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Liebe Naaserinnen und Naaser,
Liebe Jugend !

Naas, April 2012

Aktuelles aus der Gemeinderatssitzung vom 28.3.2012

Rechnungsabschluss 2011

Kassastand Anfang	2011	€	-297.451,23
Einnahmen	2011	€	2.992.274,25
Ausgaben	2011	€	2.793.821,93
Kassastand	31.12.2011	€	- 98.998,91
Schuldenstand	1.1.2011	€	2.016.932,69
Tilgungen u. Zinsen	2011	€	209.311,59
Schuldenstand	31.12.2011	€	1.849.304,98
Verschuldungsgrad			8,0 %
Maastrichtergebnis		€	+ 370.373,11

Im ordentlichen Haushalt konnte ein Überhang von € 77.422,80 verbucht werden, welcher für die Bedeckung der Vorhaben des außerordentlichen Haushaltes verwendet werden konnte. Eine Bedarfszuweisung vom Land, in Höhe von € 72.152,00 für 2011 (für Sanierung HS Weiz), wird erst im Jahre 2012 an die Gemeinde überwiesen. Dies wurde bereits vorfinanziert. Dieses Jahresergebnis kann für mehr als zufriedenstellend angesehen werden.

Der Rechnungsabschluss 2011 wurde mit 1 Gegenstimme (GR. Schreck Elisabeth-FPÖ) genehmigt und dem Gemeindevorstand die Entlastung erteilt.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen Vizebgm. Toni Paier und GK. Sepp Riedl für die tolle Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken.

Besonderen Dank bei Gemeindegassier Sepp Riedl für die hervorragende Arbeit im Zuge der Erstellung des Rechnungsabschlusses.

Gemeindestrukturreform

Über die vom Land geplanten Gemeindegemeinschaften wurde eingehend diskutiert. Das Schreiben an das Land über die gemeinsam geplante Kooperation der Gemeinden Etzersdorf/Rollsdorf, Gutenberg a.d. Raabklamm, Krottendorf, Mitterdorf/Raab, Mortantsch, Naas, St. Ruprecht/Raab, Thannhausen, Unterfladnitz und Weiz wurde mit 2 Gegenstimmen (GR. Schreck Elisabeth-FPÖ, GR. Stecher Helmut-SPÖ) abgeseignet.

Seitens des Gemeinderates wird mit 2 Gegenstimmen (GR. Schreck Elisabeth-FPÖ, GR. Stecher Helmut-SPÖ) noch ausdrücklich festgehalten, dass aufgrund der bereits bestehenden engen Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden sowie den gewachsenen Strukturen innerhalb der eigenen Gemeinde die Kooperation mit den Nachbargemeinden (Zusammenarbeit – keine Zusammenlegungen) für die einzige und beste Lösung gehalten wird.

Weizbach-Ausbau

Die Gespräche mit den betroffenen Grundeigentümern wurden geführt, Schätzungen der Bezirkskammer Weiz über Entschädigungen der Flurschäden werden vorbereitet. Im Mai dieses Jahres soll mit dem Neubau der Brücke vor dem Gemeindeamt begonnen werden. Diese Baustelle wird viel Zeit in Anspruch nehmen, sodass ein Weiterbau in Richtung Süden nicht vor Herbst 2012 geplant ist.

Zubau-Schule

Für den Zubau Fachschule Naas sind laufend Gespräche im Gange. Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, für diesen Zubau den Grund seitens der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Die Baukosten in Höhe von ca. 2,85 Mio. Euro werden seitens des Landes getragen. Mit dieser Maßnahme kann ein wesentlicher Beitrag zur Verbesserung der Schulinfrastruktur geleistet werden.

Brückenbau B 64

Für den Bau einer Brücke über den Weizbach im Bereich der Fa. Weitzer Parkett wurden von mir bereits Gespräche mit dem Land, unter Vorlage von detaillierten Plänen, geführt. Für dieses wichtige Bauvorhaben waren seitens des Landes erste positive Signale für eine Bedarfszuweisung zu erkennen. Wir werden weiterhin versuchen, das für uns so wichtige Projekt, zu finanzieren und umzusetzen.

Quellfassungen – Sanierung

Einstimmig beschlossen wurde auch, dass die dringend notwendigen Sanierungen der Quellfassungen im Bereich des Gemeinde – Quellgebietes Hofstatt / Harl durchgeführt werden sollen.

„Brauchtumsfeuer“

sind nur am Karsamstag und zur Sommwend am 21.6. erlaubt !

Das Osterfeuer gehört ebenso wie der Osterhase zum Brauchtum des heimischen Osterfestes. Leider wird dieses Brauchtumsfeuer allzu oft zur Entledigung von Gartenabfällen und sonstigem Unrat missbraucht und zu Zeiten entfacht, die keine anerkannten Brauchtumstage sind! Dies ist verboten und führt zu unnötigen Umweltbelastungen, mitunter auch zu Strafen bis zu € 3.630,--!



Feuern mit Verstand – worauf muss geachtet werden?

Kleintiere schonen

Es darf **nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt)** ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell verbrannt werden. In jedem Fall sollte man **länger gelagertes Material vor dem Anzünden umlagern**, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Keine Reifen & Möbel

Vorsicht: Keinesfalls dürfen Abfälle, **insbesondere Altholz** (Baumaterial, Paletten, Möbel, usw.) und **nicht biogene Materialien** (Altreifen, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mit verbrannt werden!

Kein Feuer darf unbeobachtet bleiben!

Das Verbrennen im Freien ist ausschließlich nur bei entsprechender Überwachung des Verbrennens und bei Nachkontrolle nach dem Ablöschen zulässig! Bitte halten Sie zu Gebäuden, Waldflächen und befahrenen Straßen ausreichenden Sicherheitsabstand (mind. 50 Meter).

Brauchtumsfeuer sind dieses Jahr an diesen Tagen erlaubt:

Karsamstag: 7. April, ab 15:00 Uhr bis Ostersonntag 03:00 Uhr

Sommwende: 21. Juni

Bei hoher Ozonbelastung ist auch an diesen Tagen ein Verbot möglich!

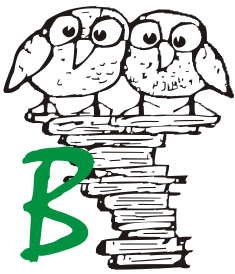
Das Abhalten von Brauchtumsfeuern außerhalb der o. a. Termine sind ausnahmslos mit der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde abzuklären.

**In diesem Sinne wünsche ich ein frohes Osterfest
und einen sonnigen Start in den Frühling!**



Bürgermeister

Alano Graf



Spielenachmittag für Groß und Klein



Einen amüsanten und lustigen Nachmittag erlebten große und kleine Spielfreunde am 3. März im Pfarrsaal am Weizberg. Denk-, Würfel- und Kartenspiele verlangten von den Teilnehmern volle Konzentration und dabei vergingen die Stunden wie im Flug.

Neues in der Kochbuchabteilung für Liebhaber der asiatischen Küche



vorgestellt von Sabine Hierz

„**Indien – Küche & Kultur**“ Das Buch von Tanja Dusy und Ronald Schenkel ist nicht nur ein Kochbuch, es entführt uns auch anschaulich in die abwechslungsreiche Geschichte, die sozialen Unterschiede und die Buntheit Indiens. Die Rezepte reichen von Tandoori-, Moghul-, Fleisch-, Fisch- und vegetarischen Gerichten bis hin zu Süßspeisen.

In „**Chinesisch kochen ganz easy**“ mischt die Autorin Ching-He Huang gekonnt europäische und chinesische Zutaten, die man mittlerweile fast überall bekommt, in Rezepten die man leicht nachkochen kann.

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16:30 – 20:00 Uhr; **Freitag:** 16:30 – 18:30 Uhr,

Sonntag: 7:30 – 12:00 Uhr

www.weizberg.bvoe.at, Email: weizberg@bibliotheken.at

Wir freuen uns auf ihren Besuch